

Schönheider erschließen in Arabien neuen Markt

Firma Lenk expandiert nach Doha – Fünf weitere Unternehmen im Boot

VON EBERHARD MÄDLER

SCHÖNHEIDE – Die Bibliothekseinrichtung Lenk GmbH hat als erste Schönheider Firma eine Niederlassung im arabischen Raum. Im Palm-Tower als mit fast 250 Metern höchstem Wolkenkratzer der Katar-Hauptstadt Doha, haben die Erzgebirger ein Büro bezogen.

Es ist das Herzstück des German Falcons Solution Center. Dahinter verbirgt sich eine Gruppe von sechs deutschen Unternehmen, die sich mit Bau und Ausstattung verschiedener Einrichtungen in der Golf-Region befassen. Darunter Glas-, Stein-, Metall-, Möbel- und Vermessungsbranche. Die Geschicke der Gruppe leitet mit Marcel Lenk (31) ein junger Schönheider, der einer der drei Geschäftsführer der örtlichen Bibliothekseinrichtungs-Firma ist.



Marcel Lenk

Unternehmer
aus Schönheide

FOTO: EBERHARD MÄDLER

Das Unternehmen wurde 1990 als Büro-Ausstatter gegründet und beschäftigt 25 Mitarbeiter. Büchereien stattete man bereits in Mexico, Indonesien und Italien aus – jeweils in den dortigen Goethe-Instituten. Ebenso verewigten sich die Erzgebirger in der TU Berlin, im Flughafen München und der Stadtbibliothek Görlitz. Jetzt wagt man sich in eine neue Region. „Arabien ist ein interessanter und vor allem wachsender Markt“, so Lenk, Diplom-Ingenieur für Architektur. „Mit unserem Engagement dort lassen sich auch im Erzgebirge Arbeitsplätze sichern.“ Aufträge hat oder erhofft man sich neben Katar aus Kuwait, Oman, Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Zur Eröffnung kamen Gäste aus Wirtschaft sowie Politik des Landes, Vertreter der Botschaft und der sächsischen Wirtschaftsförderung. „Der Blick aus dem Büro in der 29. Etage auf die Strandpromenade von Doha begeisterte alle“, so Lenk, der einmal pro Vierteljahr vor Ort sein will. Ständig besetzt ist das Büro durch einen deutsch-arabischen Mitarbeiter, der in Katar lebt. Vorgemerkt hat sich Lenk die Fußball-WM 2022. „Dann würde ich nach der Arbeit gerne mal ein Spiel der deutschen Nationalmannschaft miterleben.“